

Ton:		93
Vollform – Hohlform:	3. Schulj.	94
A,1 Stein		94
A,2 Kugel mit Hohlform		94
A,3 Schale		95
Figuren:	3. Schulj.	96
B,1 Schildkröte, Frosch		96
B,2 Analysen zur Verdeutlichung von Formungsproblemen		97
B,3 Figuren zur Weihnachtsgeschichte		97
Maske als Kultgegenstand und als Gegenstand des Rollenspiels	3. Schulj.	98
A,1 Einführung in das Problemfeld		
Herstellung einer Maske aus flächigen Elementen		98
A,2 Analyse von vier Masken – Dias		100
A,3 Herstellung einer Maske – wie A,1 – jedoch unter Einbeziehung der Außenform		100
A,4 Herstellung einer plastischen Maske		101
A,5 Vorbereitendes Gespräch für einen Besuch beim Maskenbildner (Theater)		102
A,6 Besuch beim Maskenbildner		103
A,7 Sicherung der gewonnenen Erfahrungen		104
2. GRUNDAUFGABE : Verbindung von Form und Grund		106
Vorbemerkung zu zwei Unterrichtseinheiten in Anfangssituationen (1. und 4. Schuljahr)		107
Anfangsunterricht im 1. Schuljahr:		108
A,1 Fisch im Wasser		109
A,2 Wachsende, sich entfaltende Blume		112
A,3 Zauberer versteckt sich		114
Alternative Aufgaben:		
Ich laufe Laterne; der Flaschengeist entweicht; die vergessene Trommel		115
A,4 Farbturm		116
A,5 Farbströme – Farbordnungen		119
Einzelne Aufgabenbeispiele:		122
Inhaltliche und/oder formale Motivationen zur Form/Grundbehandlung: Winterfütterung; beschneiter Baum		122
Einführung in tiefenräumliche Darstellungsweisen:		
Beschneiter Baum in weiter Landschaft		123
A,1 Analysen tiefenräumlicher Darstellungen		124
A,2 Hell/Dunkel-Abstufung		124

A,3 Beschneiter Baum in weiter Landschaft	124
A,4 Beispiel einer indirekten Lernkontrolle	125
Alternative Anwendung der Modulation:	
Bäume im Sturm; Kran	126
Anfangsunterricht im 4. Schuljahr	126
A,1 Farbturm	128
A,2 Maske gemalt	128
A,3 Modulation – Collage	133
A,4 Modulation – gemalt	137
Die Gebrauchsfunktion von Form-Grundbeziehungen in der Umwelt	139
A Verstecken – tarnen	
A,1 Einen Gegenstand „verstecken“	139
A,2 Auswertung von gesammelten Bildbeispielen und Texten	141
A,3 Tarnung im Tierreich	142
B Alternative Unterrichtsmöglichkeiten	142
B,1 Funktion und Bedeutung von Tarn-, Warn- und Signalfarben in der Umwelt	142
B,2 Werbung	142
B,3 Räume	142
B,4 Kleidung	143
Form-Grundbeziehungen in Werken der Bildenden Kunst:	143
Paul Klee: Unterwassergarten	144
Richard Lindner: Mädchen im Reitanzug	144
van Gogh: Der Briefträger Roulin, Selbstbildnis	145
Einzelne Aufgabenbeispiele:	3./4. Schulj. 145
Gestalt- und Ausdrucksfindung als Durchdringung von inhaltlichen und formalen Anregungen	
1. Auflösung von Formgrenzen :	
Untergegangenes Schiff; Moorhexe taucht auf; Unterwasserschloß	147
Analyse-Vorschläge: Turner, Monet	147
2. Bewegung als Bewegungsspur – Bewegung als durchgängige Bildstruktur:	
Medizinmann tanzt um Regen, Schwimmende Qualle; Auto im Sturm	148
Analyse-Vorschläge: Appel, Vlaminck, Boccioni	148
3. Spiegelung als Mittel einer einheitlichen Durchdringung aller Bildteile:	
Sich spiegelnder Elefant; sich spiegelnde Katze, Spiegelung von Häusern im Wasser	150
Analyse-Vorschläge: Manet, Turner, Sisley	150

3. GRUNDAUFGABE : Beziehungsgefüge		151
Einzelne Aufgabenbeispiele:		
Zwei Ziegen auf einem Steg; Kampf zwischen Wolf und Ziege; Pechmarie; Verkündigung Mariä	2. Schulj.	153
Analyse und Darstellung zwischenmenschlicher Beziehungen im visuellen Bereich	3. Schulj.	155
A,1 Analyse von Bilddokumenten und Umweltsituationen		155
A,2 Beziehungen zwischen drei Figuren auf der Fläche – Collage		156
A,3 Räumliche Darstellung von Beziehungen – Pfeifenputzermännchen		158
A,4 Auswertung der Arbeitsergebnisse aus A,3		159
A,5 Analysen: Kollwitz: Solidarität, 1931		
Rembrandt: Die Judenbraut, 1669		160
4. GRUNDAUFGABE : Gruppieren		162
Der Umgang mit beweglichen Elementen	3./4. Schulj.	163
I. Systematische Anordnungen		163
Aufsuchen von systematischen Anordnungen in der Umwelt		165
II. Variationen mit einem Grundelement		165
A,1 Grundelement Quadrat/Dreieck		166
A,2 Grundelement Dreieck		167
III. Offene Anordnungen: Streuung, Ballung, Reihung		168
A,1 Bildnerische Versuche mit offenen Anordnungen		169
A,2 Aufsuchen von offenen Anordnungen in der Umwelt		170
Lineare Formierungen	4. Schulj.	170
A,1 Lineare Gruppierung		171
A,2 Lineare Gruppierung um „Inseln“		172
A,3 Gruppierung mit flächig-linearen Elementen		172
Scripturale Formierungen	4. Schulj.	173
A,1 Schreibspuren in freier Anordnung		174
A,2 Farbige Schreibspuren in Schichtungen auf farbigem Grund		175
A,3 Analysen von Beispielen aus der Bildenden Kunst		175
Veränderung eines vorgegebenen Rasters	4. Schulj.	176
A,1 Neuordnung des Rasters durch Farbmodulation hell/dunkel		176
A,2 Neuordnung des Rasters durch regelmäßige farbige Betonungen		176
A,3 Auflösung des Rasters durch farbige Zusammenfassungen		178
A,4 Analysen: Vasarely		178

Formfindung durch Variation und Kombination	3./4. Schulj.	178
A,1 Positive und negative Formen		179
A,2 Variation zu Aufgabe A,1		180
A,3 Herstellen von einfachen Formen durch teilweises Abdecken einer Grundform – schwarz/weiß		180
A,4 Variation und Fortführung der Aufgabe A,3 – farbig		182
A,5 Herstellung einer komplexen Form mit „Signalcharakter“		182
Zeichen in unserer Umwelt	3./4. Schulj.	184
I. Verkehrszeichen und andere Symbole		184
II. Piktogramme und Signete		185
Handzeichen und Handzeichensysteme	3. Schulj.	187
Handformen als Gegenstand bildnerischer Manipulationen		187
1. Allgemeinverständliche Handzeichen		188
2. Handzeichensysteme		188
Bildnerische Manipulation mit Handsilhouetten		189
A,1 Allgemeinverständliche Handzeichen		190
A,2 Weiße Handformen begegnen sich auf schwarzem Karton		191
A,3 Handsignale, farbig		193
A,4 Handspuren, Farbabdruck		193
A,5 Analysen: Kollwitz, Parteiplakat		196
5. GRUNDAUFGABE: Formung von Vorgängen		198
Verschiedene Vorgänge:		
A,1 Es strömt	3. Schulj.	199
A,2 Es spritzt hoch	2. Schulj.	200
A,3 Es strömt hoch und platzt auseinander	4. Schulj.	201
A,4 Zwei Farbgruppen begegnen sich	3. Schulj.	201
A,5 Aufgebautes stürzt ein	2. Schulj.	201
Modulation als Farbbewegung:	4. Schulj.	204
A,1 Modulation – Collage – vgl. S. 133		
A,2 Modulation – gemalt – vgl. S. 137		
A,3 Innen leuchtend		204
A,4 Farbe dringt in eine Form ein		204
A,5 Eine Form geht entzwei		204
A,6 Formen schweben		205
6. GRUNDAUFGABE: Umgang mit dem Zufall, Umwertung von Material		206
Experimentelle Versuche mit Tusche	3. Schulj.	208
A,1 Versuche mit zerfließender Tusche		208
A,2 Zerfließende Tusche: Steuern und Ordnen		209

Weiterverarbeitung einer vorgegebenen Struktur		209
Experimentelle Versuche mit Farbe	3. Schulj.	212
A,1 Versuche mit fließender Farbe		212
A,2 Fließende Farbe: Steuern und Ordnen		212
Umwertung von Material		213
I. Collagen		213
Thematische Collagen:		
Der kleine Herr Moritz		214
Blumenmeer		215
Gulliver oder ein Riese unter uns		216
Schriftcollagen:	4. Schulj.	218
A,1 Buchstabencollage		219
A,2 Zeilencollage		220
A,3 Collage aus Buchstaben und Zeilen		220
A,4 Sammeln und Unterscheiden von Schriften und Schriftanordnungen		221
A,5 Vergleichende Analyse: Gedicht/Werbeanzeige		222
II. Montagen	4. Schulj.	224
1. Montage aus Einzelteilen		225
2. Montage/Demontage eines Gegenstandes		225
Materialcollagen:	4. Schulj.	225
A,1 Collage aus Tonpapier		226
A,2 Collage aus Altpapier		227
Bildcollagen	4. Schulj.	228
A,1 Collage mit zwei Elementen		230
A,2 Collage mit mehreren Elementen		231
A,3 Collage in einem vorgegebenen Bildraum		232
A,4 Zwei „Collagen“ (R. Hausmann und Spiegeltitelseite) Analyse und Gegenüberstellung		233
Anmerkungen		235
Literaturverweise		237
Literaturverzeichnis		238
Bildnachweis		240